



Wolfenbüttel, 12. Januar 2018

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

Forschungs- und Studienstätte für europäische Kulturgeschichte

Pressemitteilung

Herzog Augusts Bücherradkatalog und seine Erhaltung Präsentation der restaurierten Bände

Unter dem Titel „Opus Magnum für acht Hände“ zeigt die Bibliothek das von Herzog August angelegte und nun restaurierte und digitalisierte Verzeichnis seiner Bibliothek. Maïke Schmidt und Magdalena Weidringer sprechen am Freitag, den 19. Januar 2018 um 15 Uhr über die in der Restaurierungswerkstatt der HAB durchgeführten Arbeiten.

Der Bücherradkatalog ist nach einem von Herzog August beauftragten, drehbaren Eichenholzgestell benannt, auf dem die Bücher benutzt wurden. Die sechs Bände weckten in den letzten Jahren verstärkt das Interesse der Forschung. Sechs großformatige Lederbände, 7.200 handgeschriebene Seiten, 135.000 Buchtitel – der Katalog war über Jahrhunderte eines der am meisten genutzten Werke der Sammlung. Stark zerrissene Seiten, abgetrennte Deckel und aus dem Leim gegangene Einbände waren die Folgen.

Die Projektpräsentation erläutert den historischen Prozess der Erschließung und Katalogisierung von Bücherbeständen der Sammlung Herzog Augusts, wie auch die heutige Erhaltung und Restaurierung der Bücher. Es wird der Frage nachgegangen, warum das Werk für aktuelle Forschungsprojekte noch immer von besonderem Interesse ist. Die Besucher werden eingeladen, in den digitalisierten Handschriften Herzog Augusts an einem vor der Schatzkammer installierten Terminal zu blättern.

Das von der Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz geförderte Projekt wird noch bis zum 11. Februar 2018 in der Schatzkammer der Bibliotheca Augusta präsentiert.

Eintritt: 5,-/2,-/1,- €

Weitere Informationen unter 05331/808-214 oder www.hab.de



Abb.: Eine von über 7000 Buchseiten, die durch jahrhundertlange Benutzung stark beschädigt sind